

Ressort: Auto/Motor

Verbraucherschützer wollen zweiten Autogipfel

Berlin, 03.08.2017, 11:41 Uhr

GDN - Nach dem Dieseltgipfel am Mittwoch hat Deutschlands oberster Verbraucherschützer Klaus Müller einen zweiten Autogipfel gefordert. "Der gestrige Gipfel ist deutlich hinter den Erwartungen zurückgeblieben und hat bei Weitem nicht alle drängenden Probleme in der Autobranche thematisiert", sagte der Chef des Verbraucherzentrale Bundesverbandes (VZBV) am Donnerstag.

"Zurück bleiben ratlose Verbraucher. Sie stehen da ohne Garantie, dass der Stickoxidausstoß signifikant gesenkt und Fahrverbote vermieden werden." Schäden auf Verbraucherseite, wie etwa der Wertverlust des Autos, würden durch auf dem Gipfel beschlossene Maßnahmen nicht kompensiert, so Müller. Auch die Einführung einer Musterfeststellungsklage habe nicht auf der Tagesordnung gestanden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92841/verbraucherschuetzer-wollen-zweiten-autogipfel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619